

465327-2026 - Competition

Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services – BIM-Management
OJ S 128/2026 07/07/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Sana Kliniken Oberfranken Coburg GmbH

Email: vergabe@zirngibl.de

Legal type of the buyer: Organisation awarding a contract subsidised by a contracting authority

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: BIM-Management

Description: Die Sana Kliniken Oberfranken Coburg GmbH beabsichtigt den Neubau des Sana Klinikums Coburg. Die Projektleitung und die Bauherrenvertretung werden durch die Sana Immobilien Service GmbH für die Auftraggeberin übernommen. Das Vorhaben ist bereits im Jahreskrankenhausbauprogramm des Freistaates Bayern aufgenommen und soll zu erheblichen Teilen aus Fördermitteln (hier: Investitionsförderung nach Art. 11 BayKrG Einzelförderung von Investitionen) finanziert werden. Das Projekt Neubau Sana Klinikum Coburg besteht grundsätzlich aus mehreren Teilen, wobei nur der Neubau des Klinikums ein förderfähiges Vorhaben darstellt. Der hier ausgeschriebene Auftrag umfasst "nur" das förderfähige Vorhaben, also den Neubau des Klinikums mit 550 Betten und 38 Plätzen in der Von-Gruner-Straße in 96450 Coburg. Die weiteren Objekte, die voraussichtlich in der unmittelbaren Nähe zum Klinikum entstehen werden, wie z.B. ein Parkhaus, ein Gesundheitszentrum und ein Bildungszentrum, sind nicht Bestandteil der ausgeschriebenen Leistung. Das Grundstück bzw. Baufeld, auf dem das Klinikum entstehen soll, ist bereits definiert. Der Abriss der Bestandsgebäude und der befestigten Flächen erfolgt durch den Grundstückseigentümer. Die erforderlichen Planungsleistungen werden größtenteils durch den bereits beauftragten Generalplaner erbracht, lediglich die Planung der Medizintechnik wird von der Sana-eigenen Medizintechnikplanung übernommen.

Procedure identifier: 56040d97-5b2b-432e-a1e5-b7fb134b66c2

Internal identifier: Sana Klinikum Coburg

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services, 71300000 Engineering services

2.1.2. Place of performance

Town: Coburg

Country subdivision (NUTS): Coburg, Kreisfreie Stadt (DE243)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YFKM3BL# A. Für die Erstellung des Teilnahmeantrags sind die in den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellten Formblätter zu verwenden. Neben den Angaben in dem Eignungsformblatt bezüglich der nachzuweisenden Referenzen haben die Bewerber je eingereichter Referenz das Formblatt Referenzen sowie eine Referenzdarstellung auf eigener Unterlage (max. 2 DIN A4- Seiten pro Referenz) einzureichen. Außerdem wird der aktuelle (nicht älter als 6 Monate) Berufshaftpflichtversicherungsnachweis eines Versicherers (nicht Maklers; Kopie ausreichend) oder eine unwiderrufliche Deckungszusage eines Versicherers (nicht Maklers; Kopie ausreichend) gefordert. B. Zum Beleg des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen haben die Bewerber Eigenerklärungen darüber einzureichen, dass Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 bis 4 GWB und § 124 Abs. 1 GWB, nach §§ 21 Abs. 1 und Abs. 3 i.V.m. § 23 Abs. 2 und Abs. 5 AEntG, nach §§ 19 Abs. 1 und Abs. 3 i.V.m. § 21 MiLoG und nach § 21 SchwarzArbG nicht vorliegen (s. Formblatt Eignung in den Vergabeunterlagen). C. Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich auf der Vergabeplattform DTVP zum Herunterladen zur Verfügung. Sofern während des Vergabeverfahrens Änderungen an den Vergabeunterlagen vorgenommen oder zusätzliche Informationen bereitgestellt werden, erfolgt dies ausschließlich auf elektronischem Weg über die Vergabeplattform. Die Unternehmen werden hierüber nur gesondert informiert, wenn sie sich auf der Vergabeplattform registrieren. Andernfalls obliegt es den Unternehmen selbst, regelmäßig zu prüfen, ob auf der Vergabeplattform neue Informationen zum Verfahren bereitstehen. D. Anfragen zu Teilnahmeanträgen sind frühzeitig und ausschließlich an die Kontaktstelle über das Kommunikationsfeld der Vergabeplattform zu richten. Diese behält sich vor, nur Anfragen zu beantworten, die bis zum 29.07.2026, 12:00 Uhr gestellt wurden. E. Die Teilnahmeanträge sind in Textform unter Verwendung elektronischer Mittel ausschließlich über die auf der Vergabeplattform vorgesehene Funktion einzureichen. Auf postalischem Wege, per E-Mail oder das Kommunikationsfeld des Vergabeportals übermittelte Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen. F. Sofern sich Bewerbungsgemeinschaften bewerben, ist mit dem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft unterzeichnete Bewerbungsgemeinschaftserklärung vorzulegen, in der ein bevollmächtigter Vertreter benannt wird und die gesamtschuldnerische Haftung der Mitglieder im Auftragsfall erklärt wird. Die Eigenerklärungen sind in diesem Fall von jedem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft vorzulegen. Die Eignung der einer ordnungsgemäß teilnehmenden Bewerbungsgemeinschaft (Referenzen, Umsatzzahlen etc.) wird kumulativ berücksichtigt. G. Wenn ein Bewerber die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle oder technische und berufliche Leistungsfähigkeit in Anspruch nehmen will, gilt § 47 VgV. Der Auftraggeber überprüft in diesem Fall im Rahmen der Eignungsprüfung, ob ein Unternehmen, dessen Kapazitäten der Bewerber für die Erfüllung bestimmter Eignungskriterien in Anspruch nehmen will, die entsprechenden Eignungskriterien erfüllt und ob Ausschlussgründe vorliegen. Sollte diese Prüfung ergeben, dass ein anderes Unternehmen ein entsprechendes Eignungskriterium nicht erfüllt oder dass bei diesem zwingende oder fakultative Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB vorliegen, muss der Bewerber dieses innerhalb einer vom Auftraggeber noch zu bestimmenden Frist ersetzen. Für den Fall, dass ein Bewerber die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch nehmen will, verlangt der Auftraggeber zudem eine entsprechende gemeinsame Haftung des Bewerbers und des anderen Unternehmens für die Auftragsausführung. H. Es erfolgt eine Begrenzung

der Anzahl der Bieter. Nach Auswertung der Teilnahmeanträge werden die 3 bis 5 bestgeeigneten Bewerber zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. I. Die Beauftragung erfolgt als Eventualleistung stufenweise. Die Auftraggeberin ist berechtigt, die weiteren Planungsphasen durch spätere, gesonderte, schriftliche Beauftragung zu beauftragen. Hintergrund für diese stufenweise Übertragung ist, dass derzeit nicht vorhersehbaren Verzögerungen und Änderungen im Projektablauf Rechnung getragen werden soll. Die Gründe für eine stufenweise Beauftragung sind insbesondere: - Haushalterische Gründe bedingen eine stufenweise Beauftragung, da der Fördermittelbescheid noch nicht vorliegt und somit auch der aufzubringende Eigenanteil für die Finanzierung des Bauvorhabens noch nicht abschließend beurteilt werden kann. Eine abschließende Freigabe zur Realisierung kann durch die Auftraggeberin - insbesondere auch aufgrund unternehmensinterner Regularien - erst auf Basis der vorliegenden Kostenberechnung und eines Fördermittelbescheides getroffen werden. - Ein ggf. geänderter Personaleinsatz bei der Auftraggeberin bei den erforderlichen nachfolgenden Beauftragungen der einzelnen Stufen. - Eine stufenweise Beauftragung ist auch aus rechtlichen und finanziellen Gründen geboten. Bei einer Vollbeauftragung des BIM-Managements besteht bei einer vorzeitigen Kündigung des Vertrags ein beträchtliches finanzielles Risiko für die Auftraggeberin. Der BIM-Manager erhält dabei auch für alle zum Zeitpunkt der Kündigung nicht erbrachten Leistungen gem. § 648 BGB sein vollständiges Honorar abzüglich ersparter Aufwendungen. Die weibliche und die diverse Form sind der männlichen Form in diesem Vergabeverfahren und aller diesbezüglichen Vergabeunterlagen aus Vereinfachungsgründen gleichgestellt.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Corruption:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Business activities are suspended:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

Grave professional misconduct:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: BIM-Management

Description: Die Grundlage der Leistungserbringung des BIM-Managements - einschließlich der Definition von Rollen und Schnittstellen innerhalb des Projektes - stellt die AHO Nr. 9, Stand Mai 2025 dar. Der genaue Umfang der zu erbringenden Leistungen ist der Anlage 2 "Leistungsbild BIM-Management" zu entnehmen.

Internal identifier: Sana Klinikum Coburg

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services, 71300000 Engineering services

5.1.2. Place of performance

Town: Coburg

Country subdivision (NUTS): Coburg, Kreisfreie Stadt (DE243)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Specific average yearly turnover

Description of selection criterion: Es ist eine Erklärung darüber abzugeben, dass der durchschnittliche Mindestjahresumsatz im Tätigkeitsbereich im Bereich BIM-Management, BIM-Consulting und BIM-Koordination für die Jahre 2023, 2024 und 2025 mindestens 100 TEUR beträgt. Die Erklärung ist über das Formblatt Eignung abzugeben.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung in Höhe von mindestens 1.000.000 EUR je Versicherungsfall (zweifach maximiert), Nachweis eines Versicherers (nicht Maklers) nicht älter als sechs Monate bzw. Bescheinigung eines

Versicherers (nicht Maklers), dass eine Berufshaftpflichtversicherung in dieser Höhe abgeschlossen werden kann.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Es ist eine Erklärung darüber abzugeben, dass die durchschnittliche Anzahl der festangestellten, vollzeitäquivalenten Mitarbeiter (ohne Projektassistenzen und Sekretariate) für die Jahre 2023, 2024 und 2025 mindestens 6 beträgt. Die Erklärung erfolgt über das Formblatt Eignung.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Unternehmensbezogene Referenzen Es ist mindestens eine eine unternehmensbezogene Referenz über die Erbringung der Leistungen als verantwortlicher BIM-Manager in einem Projekt mit Gesamtkosten für die Kostengruppen 200 bis 700 nach DIN 276 in Höhe von mind. 50 Mio. EUR brutto, die mindestens die Leistungsphasen 2 bis 4 nach HOAI umfasst (abgeschlossen innerhalb der letzten fünf Jahre gerechnet ab der Teilnahmefrist) und bei der mit der Leistungsphase 5 nach HOAI mindestens begonnen wurde, zu benennen. Die Erklärung erfolgt über das Formblatt Referenzen (je Referenz) und einer Darstellung auf eigener Unterlage (maximal 2 Seiten DIN A4 je Referenz). Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Teilnehmer, die an der Angebotsphase beteiligt werden, verwendet. Für jede die Mindestanforderungen erfüllende Referenz erhält der Bewerber 2 Punkte. Durch den Bewerber sind maximal fünf Referenzen zu benennen. Im Auswahlkriterium "Anzahl Referenzen" können Bewerber demnach maximal 10 Punkte erreichen. Bei den o.g. Referenzen können je Referenz jeweils folgende Zusatzpunkte erreicht werden: 1 Punkt, wenn die Referenzleistung für einen öffentlichen Auftraggeber im Sinne des § 99 GWB erbracht wurde. 2 Punkte, wenn es sich bei dem Referenzobjekt um ein Krankenhaus handelt. 1 Punkt, wenn bei dem Referenzobjekt die Gesamtkosten der Kostengruppen 200 bis 700 nach DIN 276 mehr als 150 Mio. EUR brutto betragen. 2 Punkte, wenn die Leistungsphasen 2 bis 8 nach HOAI vollständig erbracht wurden. Im Auswahlkriterium "Zusatzpunkte Referenzen" können Bewerber demnach zusätzlich 35 Punkte erreichen. Die maximal mögliche Gesamtpunktzahl beträgt demnach 45 Punkte. Anhand der erreichten Punktzahlen der Bewerber wird eine Rangfolge aufgestellt. Erreichen mehrere Bewerber nach Anwendung der Auswahlkriterien die gleiche Punktzahl (und wären dadurch mehr als drei bis fünf geeignete Bewerber auf den vorderen Plätzen), entscheidet das Los (§ 75 Abs. 6 VgV). Die Auftraggeberin wird die drei bis fünf bestplatzierten Bewerber über die Vergabepattform zur Abgabe eines Erstangebots auffordern und die anderen Bewerber über ihre Nichtberücksichtigung informieren. Die Auswahl der Anzahl der aufzufordernden Bewerber erfolgt nach pflichtgemäßem Ermessen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 45,00

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 29/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YFKM3BL/documents>

Ad hoc communication channel:

Name: Die Kommunikation erfolgt über die Kommunikationsfunktion der Vergabeplattform. Über dieses Postfach werden auch verfahrenserhebliche Erklärungen abgegeben.

URL: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YFKM3BL>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 14/08/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YFKM3BL>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 05/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, den betreffenden Bewerber unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und Gleichbehandlung aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Nordbayern

Information about review deadlines: Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Weiter wird auf die Rügeobliegenheit gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB und die - gegebenenfalls verkürzte - Frist des § 134 Abs. 2 GWB hingewiesen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Sana Kliniken Oberfranken Coburg GmbH

Organisation receiving requests to participate: Sana Kliniken Oberfranken Coburg GmbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Sana Kliniken Oberfranken Coburg GmbH

Registration number: DE203102316

Postal address: Ketschendorfer Str. 33

Town: Coburg

Postcode: 96450

Country subdivision (NUTS): Coburg, Kreisfreie Stadt (DE243)

Country: Germany

Email: vergabe@zirngibl.de

Telephone: 030 8803310

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Nordbayern

Registration number: keine Angabe

Town: Ansbach

Postcode: 91522

Country subdivision (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Country: Germany

Email: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 3f4b7479-2b7b-40c5-a167-8980a4fe6198 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 06/07/2026 12:08:07 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 465327-2026

